

Infoshop: Erfolgreich bis zur Auszeichnung „Faire Kita“

Impuls:

Sabrina Katzmann, Leiterin, Familienzentrum, Neuss

Das Familienzentrum (FZ) hat 5 Gruppen, 80 Plätze, Träger ist der Sozialdienst katholischer Frauen.

- **2017** Zertifizierung „Faire Kita“

Der Weg:

- Mitarbeitende, Träger, Eltern beschließen, sich auf den Weg zur „Fairen Kita“ zu machen, das Globale Lernen und den Fairen Handel stärker in den Alltag des FZ einzubinden.
- Gründung eines „Fairen Teams“ im Familienzentrum mit Vertreter*innen der Mitarbeitenden, Eltern, des Trägers
- Auswahl von mind. zwei fair gehandelten Produkten, die regelmäßig im FZ genutzt werden, z.Bsp. Kaffee für Mitarbeitende, Tee oder Saft für die Kinder
- Pädagogische Arbeit zum Thema Fairtrade/Nachhaltigkeit mit den Kindern: zwei Aktionen sind im Jahr erforderlich.
Nützlich: angebotene externe Materialangebote nutzen, spart Vorbereitungszeit
z.Bsp. Ausleihe und Nutzung der Fairen Kiste des Rhein-Kreis-Neuss (Fairtrade-Kreis) Produktbeispiele (Kakao und Fußbälle) Die Materialien wurden vom FZ erfolgreich ausprobiert

Mehr Infos zur Kiste: <https://www.fair-im-rhein-kreis-neuss.de/fairtrade/projekte/faire-kiste-fuer-kitas-und-grundschulen/>

Projekt zur Wiederverwendung von Textilien: Textilspenden von den Eltern, Herstellung von Puppenkleidern durch Kinder/Eltern, Präsentation der Ergebnisse, Verkauf Reparatur statt wegwerfen: Puppenkörper wurden untersucht und haben neue Füllung bekommen. Spannend für die Kinder.

Sammlung von Verpackungsmaterialien mit Fairtrade Label – Ziel: Label erkennen, sich merken. Außerdem Verwendung der Verpackung als Bastelmaterial

- Aktivitäten müssen dokumentiert werden, Pressearbeit ist erforderlich, Eltern sollen durch Elternabende informiert und einbezogen werden
- Rezertifizierung alle drei Jahre, es gelten die beschriebenen Kriterien

Mehr Infos zur Bewerbung Faire KiTa:

<https://www.faire-metropole-ruhr.de/mitmachen/fairekita.html>